



**weiter und weiter ...**

Schweizerisches Katholisches Bibelwerk  
Bibelpastorale Arbeitsstelle

## **Zur zukünftigen Finanzierung und strukturellen Einbindung der BPA**

Die Bibelpastorale Arbeitsstelle (BPA) des Schweizerischen Katholischen Bibelwerks (SKB) fördert die Bibelpastoral in der Schweiz und setzt die ihr anvertrauten Mittel effizient ein. Sie weist einen hohen Eigenfinanzierungsgrad in Höhe von ca. 60 % ihres Budgets auf. Seit 2012 konnte die Jahresrechnung trotz steigender Kosten im Durchschnitt ausgeglichen gehalten werden, indem die Erträge weiter gesteigert und die Fachmitarbeitsstelle (50 %) seit 1.10.2018 nicht neu besetzt wurden.

Nun steht der BPA eine weitere deutliche Reduktion der Fördermittel bevor: Der Beitrag der Mitfinanzierung SBK/RKZ wird bis 2023 um 40 % gekürzt. Zugleich wurde angeregt, dass die BPA durch eine Fusion oder engere Kooperation mit einer anderen Institution eine noch ressourcenschonendere und effektivere Arbeitsweise realisieren könnte und so ihre Sichtbarkeit in der Deutschschweiz ausbaut. Solche Kooperationen und Fusionen hat die BPA bereits seit Langem aktiv gesucht, und im letzten Jahr wurden erneut Gespräche mit möglichen Partnerinstitutionen aufgenommen. Wir begegnen dabei viel Wohlwollen und danken allen Gesprächspartnern für ihr grosses Engagement. Eine eindeutige, tragfähige Lösung für den Fortbestand von BPA und SKB steht jedoch noch aus.

## **Leitungswechsel an der BPA**

Der Stellenleiter der BPA und Zentralsekretär des SKB, Detlef Hecking, hat seine Anstellung per 31. August 2021 gekündigt, um eine neue berufliche Herausforderung als Pastoralverantwortlicher im Team der Abteilung Pastoral des Bistums Basel anzunehmen. Die Verabschiedung von Detlef Hecking wird zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Wir bedauern diesen Schritt sehr, danken ihm jedoch bereits jetzt und auf diesem Weg sehr herzlich für sein grosses, langjähriges und wertvolles Engagement für die Anliegen von SKB und BPA. Für seine Zukunft und sein neues berufliches Wirkungsfeld wünschen wir ihm alles erdenklich Gute.

Angesichts der zukünftig wohl bevorstehenden strukturellen Änderungen wird die Stellenleitung zunächst befristet auf zwei Jahre ausgeschrieben, wobei eine Verstetigungsoption selbstverständlich im Blick ist.

Prof. Dr. Thomas Schumacher  
Zentralpräsident des Schweizerischen Katholischen Bibelwerks